

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/023/ XIII	
Sitzung am	: 05.12.2024	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:00

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Nicolai Steinhau-Kühl
Schriftführung	: gez.	Vivien Winckelmann

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 05.12.2024

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Steinhau-Kühl, Nicolai

Teilnehmende

Beck, Mario

Berg, Arne - Michael

Betzner-Lunding, Ingrid

de Vrée, Susan

Feddern, Dagmar

Glagau, Julia

Gloger, Peter

Grote, Doris

Jürs, Lasse

Mährlein, Tobias

Münster, Andreas

Nötzel, Wolfgang

Segatz, Gerd

Welk, Joachim

Wiedemann, Michael

Vertreterin für Marc-Christopher Giese

Vertreterin für Achim Jansen

Vertreter für Norman Raske

Vertreterin für Angela Löw-Krückmann

Vertreter für Dr. Norbert Pranzas

Vertreter für Felix Frahm

Verwaltung

Blaudszun, Jan

Helterhoff, Mario

Kröska, Mario

Rimka, Christine

Winckelmann, Vivien

Zander, Kathrin

Fachbereich 601

Fachbereich 601

Fachbereich 604

Amt 60

Fachbereich 601 - Protokollführung

Fachbereich 601

sonstige

Braun, Joachim

Marcinkowski, Tom

Seniorenbeirat

Kinder- und Jugendbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

Frahm, Felix
Giese, Marc-Christopher
Jansen, Achim
Löw-Krückmann, Angela
Pranzas, Norbert, Dr.
Raske, Norman

vertreten durch Michael Wiedemann
vertreten durch Ingrid Betzner-Lunding
vertreten durch Dagmar Feddern
vertreten durch Doris Grote
vertreten durch Gerd Segatz
vertreten durch Peter Gloger

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 05.12.2024

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2024

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 21.11.2024

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5.1 :

Einwohnerfrage zum Thema "Bebauungsplan Nr. 250"

TOP 6 : A 24/0508

Prüfantrag zum Thema "Überquerungshilfe für Radfahrende zwischen Jägerlauf und Alsterstieg"

hier: Antrag des Kinder- und Jugendbeirats vom 19.11.2024

TOP 7 : B 24/0507

Städtebaulicher Rahmenplan „Sieben Eichen“ – Glashütter Damm

hier: Abschließender Beschluss

TOP 8 : B 24/0495

Bebauungsplan Nr. 343 Norderstedt "Eckbebauung Ohechaussee/Ochsenzoller Straße", Gebiet: nördl. Ohechaussee, südl. Ochsenzoller Straße, östl. Ahornallee

hier: a) Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses

b) Durchführung der Frühzeitigen Beteiligung

TOP 9 :

Besprechungspunkt: Konzeptidee STEP Prozess

TOP 10 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 10.1 :
Einwohnerfrage zum Thema "Bebauungsplan Nr. 343"

TOP 10.2 :
Einwohnerfrage zum Thema "Bebauungsplan Nr. 343"

TOP 11 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 11.1 : M 24/0445
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Lückenschluss Tempo-30 Strecken nach Änderung der Straßenverkehrsordnung Stuv/020/XIII am 17.10.2024 TOP 12.15

TOP 11.2 : M 24/0547
Beantwortung der Anfrage von der FDP-Fraktion zum Thema Fördermittel zum Bau der Toiletten am ZOB Glashütte aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 21.11.2024 (Punkt 14.18)

TOP 11.3 : M 24/0538
Neugestaltung des Kinderspielplatzes Scharpenmoor – Ergebnisse der öffentlichen Beteiligung

TOP 11.4 : M 24/0539
**Pressemitteilung zur Bekanntmachung des Baubeginns zur Umgestaltung des Kinderspielplatzes Am Böhmerwald
Veröffentlichung in KW 48**

TOP 11.5 : M 24/0548
**Rahmenplan „Grüne Heyde“ Norderstedt - "Wohnbauflächen Mühlenweg / Harckesheyde" Gebiet: zwischen Schulweg im Westen und Gewerbegebiet Harkshörn im Osten, südlich Mühlenweg und nördlich Harckesheyde
hier: Grundwasseruntersuchungen**

TOP 11.6 : M 24/0512
**Willy-Brandt-Park
hier: Projektstand 2024**

TOP 11.7 : M 24/0549
**Bebauungsplan Nr. 163, 2. Änderung "Tennisanlage Lemsahler Weg",
Gebiet: Gebiet: nördlich Poppenbütteler Straße, westlich Hummelsbütteler Steindamm, östlich Lemsahler Weg
hier: Stand des Bauleitplanverfahrens**

TOP 11.8 :
Quartalsliste offener Beschlusskontrollen

TOP 11.9 :
**Bebauungsplan Nr. 250
hier: Beantwortung einer Nachfrage vom 07.11.2024 zum Antwortschreiben vom 18.07.2024**

TOP 11.10 :
**Bebauungsplan Nr. 250
hier: Beantwortung von Fragen vom 17.10.2024 in der Einwohnerfragestunde des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr**

TOP 11.11 :

Bebauungsplan Nr. 250

hier: Beantwortung von Fragen vom 19.09.2024 in der Einwohnerfragestunde des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 12 : B 24/0504

Vergabeangelegenheit

TOP 13 :

Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 05.12.2024

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vor Beginn der Ausschusssitzung verpflichtet der Ausschussvorsitzende Herr Steinhau-Kühl das bürgerliche Ausschussmitglied Frau Feddern auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

Der Vorsitzende Herr Steinhau-Kühl begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 15 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es gibt einen nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt zum Thema „Vergabeangelegenheit“.

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 15 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig beschlossen.

Abstimmung über die gesamte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 15 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig beschlossen.

TOP 3:**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2024**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 21.11.2024 geäußert. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

TOP 4:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 21.11.2024**

Herr Steinhau-Kühl berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 21.11.2024 zwei nichtöffentliche Beschlüsse zu zwei Auftragsvergaben gefasst wurden.

TOP 5:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Folgende Einwohnerfrage wurde gestellt:

TOP 5.1:**Einwohnerfrage zum Thema "Bebauungsplan Nr. 250"**

Frau Birgitt Wolf, wohnhaft in der Grootkoppelstraße in Norderstedt, gibt ihre Fragen zum Bebauungsplan Nr. 250 als **Anlage 01** zu Protokoll.

Sie bittet um Beantwortung ihrer Fragen durch die Verwaltung und ist mit der Veröffentlichung ihrer persönlichen Daten im Protokoll einverstanden.

TOP 6: A 24/0508**Prüfantrag zum Thema "Überquerungshilfe für Radfahrende zwischen Jägerlauf und Alsterstieg"****hier: Antrag des Kinder- und Jugendbeirats vom 19.11.2024**

Herr Steinhau-Kühl übergibt das Wort an den Kinder- und Jugendbeirat.

Herr Marcinkowski erläutert seinen Antrag vom 19.11.2024.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob es möglich ist, eine Überquerungshilfe für Radfahrende zwischen Jägerlauf und Alsterstieg zu planen und umzusetzen. Dabei soll insbesondere auf folgende Punkte eingegangen werden:

- a) Wie schätzt die Verwaltung die Sicherheit der Radfahrer an der o.g. Kreuzung ein?
- b) Welche Art von Überquerungshilfe für Radfahrende stünden zur Verfügung?
- c) Welche Art von Überquerungshilfe wird seitens der Verwaltung empfohlen?
- d) Wie hoch würden die Kosten ausfallen?

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 15 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig beschlossen.

TOP 7: B 24/0507**Städtebaulicher Rahmenplan „Sieben Eichen“ – Glashütter Damm
hier: Abschließender Beschluss**

Herr Steinhau-Kühl übergibt das Wort an Frau Rimka.

Frau Rimka erfragt, ob eine Vorstellung des Rahmenplans „Sieben Eichen“ von Herrn Helterhoff für den abschließenden Beschluss vom Ausschuss gewünscht sei. Der Ausschuss verneint dies.

Es gibt keine Anträge und Wortmeldungen.

Beschluss:

Der städtebauliche Rahmenplan „Sieben Eichen“ – Glashütter Damm (Anlagen 2 und 3) wird in der Fassung vom November 2024 beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungsziele für das Plangebiet entsprechend weiterzuentwickeln und Bebauungsplanverfahren zur Umsetzung der Planung einzuleiten.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3				
Nein:				2	1	1	
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und keiner Enthaltung mehrheitlich beschlossen.

TOP 8: B 24/0495

Bebauungsplan Nr. 343 Norderstedt "Eckbebauung Ohechaussee/Ochsenzoller Straße", Gebiet: nördl. Ohechaussee, südl. Ochsenzoller Straße, östl. Ahornallee
 hier: a) Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses
 b) Durchführung der Frühzeitigen Beteiligung

Herr Steinhau-Kühl leitet in die Thematik ein.

Frau Rimka erfragt, ob eine Vorstellung einer Präsentation durch Herrn Blaudszun erfolgen soll.

Es wird sich darauf geeinigt, dass eine kurze Erläuterung des Hintergrundes für die Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses ausreichend sei.

Herr Blaudszun erläutert dies anhand ausgewählter Folien seiner Präsentation (**Anlage 02**).

Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Beschluss:

- a) Gemäß §§ 2 ff. BauGB wird die Aufstellung des Bauleitplanes, Bebauungsplan Nr. 343 Norderstedt "Eckbebauung Ohechaussee/Ochsenzoller Straße", Gebiet: nördl. Ohechaussee, südl. Ochsenzoller Straße, östl. Ahornallee ergänzt beschlossen.

Der ergänzte Geltungsbereich ist in der Planzeichnung vom 18.11.2024 festgesetzt (vgl. verkleinerter Fassung in Anlage 3 zur Vorlage B 24/0495). Diese Planzeichnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Für das Plangebiet werden folgende Planungsziele angestrebt:

- Umwandlung einer gewerblich genutzten Fläche in Wohnbau- und Mischgebietsflächen
- Schaffung von 50 % öffentlich gefördertem Wohnraum
- Sicherung von öffentlichen Verkehrsflächen entlang der Ohechaussee
- Erhaltung des Baumbestandes entlang der Straßen
- Schaffung von Baumbestand entlang der Straßen

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

- b) Gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen des Bauleitplanverfahrens Bebauungsplan Nr. 343 Norderstedt "Eckbebauung Ohechaussee/Ochsenzoller Straße", Gebiet: nördl. Ohechaussee, südl. Ochsenzoller Straße, östl. Ahornallee (Anlage 1 zur Vorlage B 24/0495) die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung) erfolgen.

Das städtebauliche Konzept vom 27.09.2024 (Anlage 4 zur Vorlage B 24/0495) und der Vorentwurf des Bebauungsplans vom 18.11.2024 (Anlage 5 zur Vorlage B 24/0495) werden als Grundlage für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gebilligt.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist entsprechend den Ziffern 1., 2., 3.1 bzw. 3.2, 4., 6., 7., 8., 9., 11., 12. und 13. der Anlage 8 der Vorlage B 24/0495 durchzuführen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

Die gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder nach § 7 Abs. 1 Nr. 6 Hauptsatzung: 15. Auf Grund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2		1	
Nein:					1		
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und keiner Enthaltung mehrheitlich beschlossen.

TOP 9:

Besprechungspunkt: Konzeptidee STEP Prozess

Frau Rimka übergibt das Wort an Herrn Helterhoff.

Herr Helterhoff erläutert die Konzeptidee für einen STEP Prozess anhand einer Präsentation (**Anlage 03**).

Der Ausschuss diskutiert. Fragen des Ausschusses werden direkt beantwortet.

Abschließend merkt Frau Rimka an, dass die Kosten für die Erstellung eines Stadtentwicklungsplans bisher nicht im Haushalt eingestellt sind. Sollte die Politik die Erstellung eines Stadtentwicklungsplans anstreben, müssten die Kosten im Nachtragshaushalt eingestellt werden.

Im Ergebnis besteht Einigkeit darüber, dass ein STEP-Prozess gestartet werden soll. Die Verwaltung wird daher die Prozessplanung weiter verfeinern und zusammen mit einer Ressourcenplanung im Ausschuss vorstellen.

TOP 10:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden folgende Einwohnerfragen gestellt:

**TOP 10.1:
Einwohnerfrage zum Thema "Bebauungsplan Nr. 343"**

Herr Claus Meyer, einer der Geschäftsführer von „Meyer's Mühle“, erläutert die prägende Bedeutung des Objektes „Meyer's Mühle“ für das Stadtgebiet. Er schildert seinen Eindruck, dass ein Abriss von dem Objekt „Meyer's Mühle“ und ein anschließender Neubau von der Bevölkerung nicht gewünscht sei.

Er fragt die Ausschussmitglieder, ob diese Meinung bekannt sei und ob die Bevölkerung vor der Planung überhaupt befragt wurde. Er möchte, dass die Planung überdacht wird und eine Befragung der Bevölkerung durchgeführt wird.

Weiterhin gibt Herr Meyer zu bedenken, dass das Plangebiet ausreichend groß wäre, sodass das Objekt „Meyer's Mühle“ und der vorhandene Baumbestand erhalten und dennoch Neubauten im Plangebiet errichtet werden könnten. Dies sollte der Ausschuss zur Kenntnis nehmen.

Herr Meyer ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten im Protokoll einverstanden.

Der Ausschuss beantwortet die Fragen und Anmerkungen von Herrn Meyer direkt.

**TOP 10.2:
Einwohnerfrage zum Thema "Bebauungsplan Nr. 343"**

Frau Melanie Boodeea, Architektin und wohnhaft im Libellengrund in Norderstedt, erläutert, dass sie sich als Bürgerin bei den Planungen zum Bebauungsplan Nr. 343 nicht abgeholt fühlt und wünscht sich eine zweiseitige Debatte. Sie findet, dass der Bestand „Meyer's Mühle“ erhalten bleiben sollte.

Sie ist mit der Veröffentlichung ihrer persönlichen Daten im Protokoll einverstanden.

Herr Steinhau-Kühl geht auf die Anmerkungen von Frau Boodeea ein und erläutert die im weiteren Verfahren noch folgende Öffentlichkeitsbeteiligung.

**TOP 11:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

Es gibt folgende Berichte:

**TOP 11.1: M 24/0445
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Lückenschluss
Tempo-30 Strecken nach Änderung der Straßenverkehrsordnung Stuv/020/XIII am
17.10.2024 TOP 12.15**

Sachverhalt:

Anfrage:

„Durch die Straßenverkehrsrechtsreform ergeben sich neue Spielräume für die Kommunen. Insbesondere kann künftig auch ohne Nachweis einer qualifizierten Gefahrenlage erleichtert Tempo 30 an Hauptstraßen angeordnet werden. Zudem können Kommunen künftig Lücken bis zu 500 Metern zwischen zwei Tempo-30-Abschnitten schließen.“

Diese neuen Möglichkeiten, insbesondere der Lückenschluss, könnten möglicherweise auch in Norderstedt genutzt werden.

Kann das Amt Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr dem Ausschuss eine Liste zur Verfügung stellen, aus der hervorgeht, wo in Norderstedt zwei Tempo-30-Abschnitte 500 Meter oder weniger auseinanderliegen?“

Antwort der Verwaltung:

Die Anfrage bezieht sich auf die Änderung der Straßenverkehrsordnung, die am 10. Oktober 2024 in Kraft getreten ist (Bundesgesetzblatt Jahrgang 2024 Teil I Nr. 299).

Gemäß § 45 Abs. 9 Ziff 4 Alt. 2 Straßenverkehrsordnung (StVO) ist der Nachweis einer qualifizierten Gefahrenlage auf kurzen streckenbezogenen Geschwindigkeitsbeschränkungen von 30 km/h (Zeichen 274) auf Streckenabschnitten von bis zu 500 Metern zwischen zwei Tempo 30-Strecken weggefallen.

In Norderstedt liegt keine dieser Strecken weniger als 500 m auseinander, so dass derzeit diese Regelung in der Stadt Norderstedt nicht greift.

Der Ordnung halber sind nachfolgend die Straßenabschnitte mit streckenweise Tempo 30 aufgelistet.

Straße	Anordnungsgrund Tempo 30
Am Exerzierplatz	Soziale Einrichtung (Schule)
Aurikelstieg	Schulwegsicherung
Beim Brüderhof	Verkehrssicherheitsgründe
Buschweg	Verkehrssicherheitsgründe
Falkenbergstraße	Soziale Einrichtung (Schule)
Glashütter Damm	Schulwegsicherung
Glasmoorstraße	Verkehrssicherheitsgründe
In der Großen Heide	Verkehrssicherheitsgründe
Lawaetzstraße	Soziale Einrichtung (Kita)
Niendorfer Straße	Soziale Einrichtung (Schule) und Lärmschutz nachts
Ochsenzoller Straße	Lärmschutz nachts
Ohechaussee	Lärmschutz nachts
Poppenbütteler Straße	Lärmschutz nachts
Rugenbarg	Soziale Einrichtung (Kita)
Scharpenmoor	Schulwegsicherung
Segeberger Chaussee	Soziale Einrichtung (Kita)
Segeberger Chaussee	Lärmschutz nachts
Stettiner Straße	Soziale Einrichtung (Kita)
Tangstedter Landstraße	Lärmschutz nachts
Ulzburger Straße (Meilenstein)	Verkehrssicherheitsgründe

Anlage:

Übersichtsplan (**Anlage 04** zum Protokoll)

TOP 11.2: M 24/0547**Beantwortung der Anfrage von der FDP-Fraktion zum Thema Fördermittel zum Bau der Toiletten am ZOB Glashütte aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 21.11.2024 (Punkt 14.18)****Sachverhalt:**

Herr Mährlein bittet um schriftliche Beantwortung, was mit den Fördermitteln zum Bau der Toiletten am ZOB Glashütte passiert, wenn der VHH den Bau dieser übernimmt.

Die Verwaltung antwortet:

Die öffentlichen Toiletten am ZOB Glashütte sind nicht innerhalb des Förderzeitraums bis Oktober 2023 hergestellt worden. Dementsprechend stehen diese nicht mehr zur Verfügung. Die öffentliche Toilette muss nun ohne Fördermittel realisiert werden.

TOP 11.3: M 24/0538**Neugestaltung des Kinderspielplatzes Scharpenmoor – Ergebnisse der öffentlichen Beteiligung****Sachverhalt:**

Am 9. Oktober 2024 fand zwischen 15 und 17 Uhr die öffentliche Beteiligung zur Neugestaltung des Kinderspielplatzes Scharpenmoor durch Fachbereich Natur und Landschaft statt.

Während der zweistündigen Präsenz vor Ort nahmen insgesamt etwa 15 Erwachsene, rund 15 Kinder im Alter bis 10 Jahren und 3 Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren aktiv teil. Die Bürgerbeteiligung ist sehr positiv verlaufen und kann aufgrund der zahlreichen Teilnahmen als erfolgreich bewertet werden.

Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, ihre Anregungen und Wünsche sowohl vor Ort als auch digital oder telefonisch einzubringen. Besonders positiv wurde von den Kindern die Option aufgenommen, ihre Ideen auf Malvorlagen zu zeichnen.

Die daraus resultierenden Ergebnisse wurden vom Fachbereich Natur und Landschaft ausgewertet und in einem Endbericht zusammengefasst. Dieser dient als Grundlage für die weitere Planung – einschließlich der Erstellung eines Konzepts zur Neugestaltung des Kinderspielplatzes Scharpenmoor.

Anlage:

KSP Scharpenmoor Beteiligungsbericht (**Anlage 05** zum Protokoll)

TOP 11.4: M 24/0539**Pressemitteilung zur Bekanntmachung des Baubeginns zur Umgestaltung des Kinderspielplatzes Am Böhmerwald
Veröffentlichung in KW 48****Nach Online-Befragung: Spielplatz Am Böhmerwald wird neu gestaltet – Umbauarbeiten beginnen Ende November**

Norderstedt. Der Kinderspielplatz Am Böhmerwald im Stadtteil Glashütte wird neu gestaltet. Dabei werden die Wünsche der Bevölkerung, die zuvor bei einer Online-Befragung gesammelt wurden, soweit wie möglich berücksichtigt. Ende November beginnen die Arbeiten, die vom Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr (Fachbereich Natur und Landschaft) der Stadt Norderstedt betreut werden.

Die derzeitigen Spielgeräte des Spielplatzes sind in die Jahre gekommen und werden nun abgebaut und durch moderne und attraktivere Spielgeräte ersetzt. Somit entsteht am selben Ort eine neue Spiellandschaft, die sich an den Ideen und Wünschen aus der Online-Befragung zur Neugestaltung des Kinderspielplatzes orientiert. Gewünscht waren unter anderem Möglichkeiten für Parcours, sowie Schaukeln und Spielgeräte für jüngere Kinder.

Da sich der Spielplatz in unmittelbarer Nähe zum Naturgarten befindet, wurde die Idee aufgegriffen, einen Parcours zu schaffen, der die Entwicklung eines Schmetterlings darstellt. Entlang verschiedener Spielpunkte können die verschiedenen Entwicklungsstadien vom Ei über die Raupe, zur Puppe bis hin zum Schmetterling spielerisch erkundet werden.

Das Gelände wird ab Ende November für die Dauer der Bauarbeiten vollständig gesperrt. Die Fertigstellung ist für Juni 2025 geplant. Witterungsbedingt kann es zu Verzögerungen kommen.

TOP 11.5: M 24/0548**Rahmenplan „Grüne Heyde“ Norderstedt - "Wohnbauflächen Mühlenweg / Harckesheyde" Gebiet: zwischen Schulweg im Westen und Gewerbegebiet Harkshörn im Osten, südlich Mühlenweg und nördlich Harckesheyde
hier: Grundwasseruntersuchungen****Sachverhalt:**

Im Zuge der Diskussion zum Entwurfsbeschluss Rahmenplan „Grüne Heyde“ Norderstedt wurde das Thema Grundwasser, insbesondere im Bereich der Altablagerung im östlichen Plangebiet, angesprochen. In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 06.02.2020 wurde der Entwurfsbeschluss, mit der Zusage der Verwaltung, das Thema in den folgenden Bebauungsplänen zu bearbeiten, gefasst.

Mittlerweile wurden weitere Grundwasseruntersuchungen auf der Altablagerung durchgeführt. Im Ergebnis ergibt sich in Abstimmung mit der Unteren Bodenschutzbehörde weiterer Untersuchungsbedarf; gleichzeitig wird deutlich, dass die Ergebnisse der Fortführung des Rahmenplanverfahrens nicht entgegenstehen. Da es sich um ein privates Grundstück handelt, dürfen die Ergebnisse aus Datenschutzgründen derzeit noch nicht veröffentlicht werden.

Auf Ebene der Bebauungsplanung wird dieses Thema abschließend zu bearbeiten sein. Der Bereich der östlichen großen Grünfläche soll gemäß Bericht zum Rahmenplan, Kapitel 6.12 Maßnahmenkatalog, gleich nach Abschluss des Rahmenplanes entwickelt werden.

TOP 11.6: M 24/0512
Willy-Brandt-Park
hier: Projektstand 2024

Sachverhalt:

Der Willy-Brandt-Park soll neu gestaltet werden. Grundlagen dafür sind unter anderem Beschlüsse zum Spielplatzbedarfsplan, zum Neubau des „Bildungshauses“, zum Radverkehrskonzept, zum Sportentwicklungsplan, zum Neubau der Schulsportanlagen der Willy-Brandt-Schule sowie zur Gesamtplanung.

Objektplanerisch wurde mit der Öffentlichkeitsbeteiligung 2019 der Planungsprozess eingeleitet. Stadtplanerisch vorbereitet wurde die Neugestaltung durch den Satzungsbeschluss vom 16.09.2021 zum B-Plan 313 „Willy-Brandt-Park“. Der freiraumplanerische Entwurf wurde nach erneuter Beteiligung der Öffentlichkeit seit Anfang 2023 durch Gutachten geprüft, mit internen und externen Beteiligten abgestimmt, baurechtlich genehmigt und bis zur Ausführungsreife vertieft. Seit Ende 2023 wurden die Bauabschnitte „Jumbopfad“ und „Hundefreilauf“ hergestellt.

Ab Frühjahr 2025 sollen nun die Bauarbeiten in drei Abschnitten beginnen. Der aktuell ausgeschriebene Bauabschnitt „BA 02 Sportinsel“ beinhaltet dabei im Wesentlichen die Sportplatzbauarbeiten im Zentrum des Willy-Brandt-Parks. Der Ausführungszeitraum für diesen Bauabschnitt ist von Januar bis Dezember 2025 geplant.

Ebenfalls in 2025 sollen die Arbeiten im „Südpark“ zwischen dem zentralen Wäldchen und der Ochsenzoller Straße starten. Neben Wegebauarbeiten sind darin die drei neuen Spielplätze „Kindernische“, „Wiesennische“ und „Waldnische“ enthalten.

Der Bauabschnitt „Nordpark“ zwischen Stich Lütjenmoor und Copernicusstraße einschließlich Spielplatz „Lernnische“ und Velo-Route wird in Abstimmung mit den benachbarten Bauvorhaben „Bildungshaus“ und „TAS“ begonnen.

Über entsprechende Sperrungen und Umleitungen des Fuß- bzw. Radverkehrs wird die Öffentlichkeit termingerecht informiert.

Hierzu werden in nächster Zeit die zugehörigen Bauausschreibungen sowie weitere Vergaben zu Elektroarbeiten, Pflanzungen, Wegedecke sowie einer Vielzahl von Lieferleistungen, z.B. Parkbänken, Parkbeschilderungen oder Einzelspielgeräten veröffentlicht. Aufgrund der geschätzten Auftragswerte sowie der Vergabearten folgen dann auch entsprechende Beschlussvorlagen im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr. Weitere Neuigkeiten, Pläne und Veranstaltungen zum Projekt finden Sie unter www.norderstedt.de/willy-brandt-park

TOP 11.7: M 24/0549
Bebauungsplan Nr. 163, 2. Änderung "Tennisanlage Lemsahler Weg",
Gebiet: Gebiet: nördlich Poppenbütteler Straße, westlich Hummelsbütteler Steindamm,
östlich Lemsahler Weg
hier: Stand des Bauleitplanverfahrens

Sachverhalt:

Das Bauleitplanverfahren zum Bebauungsplan Nr. 163,2. Änderung wird nach dem Aufstellungsbeschluss ruhend gestellt.

Der Tennisverein T.S.C. Glashütte e.V. teilte der Stadt Norderstedt mit, dass erhöhte Instandhaltungskosten an der bestehenden Anlage bestehen. Das Vorhaben für den Bau einer neuen Tennishalle soll vorerst zurückgestellt werden.

**TOP 11.8:
Quartalsliste offener Beschlusskontrollen**

Frau Rimka gibt die Quartalsliste der offenen Beschlusskontrollen des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr als **Anlage 06** zu Protokoll.

**TOP 11.9:
Bebauungsplan Nr. 250
hier: Beantwortung einer Nachfrage vom 07.11.2024 zum Antwortschreiben vom 18.07.2024**

Das Antwortschreiben wird als **Anlage 07** zu Protokoll gegeben.

**TOP 11.10:
Bebauungsplan Nr. 250
hier: Beantwortung von Fragen vom 17.10.2024 in der Einwohnerfragestunde des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr**

Das Antwortschreiben wird als **Anlage 08** zu Protokoll gegeben.

**TOP 11.11:
Bebauungsplan Nr. 250
hier: Beantwortung von Fragen vom 19.09.2024 in der Einwohnerfragestunde des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr**

Das Antwortschreiben wird als **Anlage 09** zu Protokoll gegeben.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.